

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Mueller Luedenscheidt“ vom 8. März 2021 18:02

## Zitat von Nymphicus

All diese Folgen gäbe es nicht, wenn wir ein NoCovid-Land wie viele andere Länder wären. All das verschleppen der notwendigen Schutzmaßnahmen hat den Lockdown erst hervorgebracht.

Ich habe erst vor kurzem eine ausführliche Metastudie zu Longcovid gepostet, die die Zahlen valide und auf dutzende Einzelstudien gestützt absichert. Man müsste schon lesen, was ich schreibe, bevor man mir mit Vorwürfen der Faktenarmut kommt.

Deine Ausführungen dazu, hätten die inakzeptable Konsequenz, dass man keine Strategie so richtig verfolgen könnte, wie wir es ja auch grade leider tun. Die gesellschaftlichen Abwägungsprozesse sind recht eindeutig, weil wir eine einfache Kosten-Nutzenrechnung aufstellen können, denn den Virus verhindern, verhindert auch mittelfristig Lockdownmaßnahmen. Die Sozialschäden gehen auf die zurück, die im Oktober nicht tätig werden konnten. Alles andere ist nur Vernebelung des Diskurses.

Spannend, dass nach all dem was passiert ist, die alten Reflexe ("Panikmache") immernoch bei einigen getriggert werden.

Der Kreislauf ist immer derselbe:

Erst postet es Nymphicus und betreibt angeblich Panikmache. Dann twittert Karl Lauterbach davon, dann steht es in der Zeitung, dann ist es allgemein anerkannt, dann hat man selbst es schon immer gesehen. Geht dann wieder von vorn los.

Sorry, aber das liest sich teilweise schon stark nach Überhöhung der eigenen Person.

Zum Inhaltlichen: Natürlich gäbe es diese Folgen auch mit der Nocovid-Strategie. Denn diese ginge ja gezwungenermaßen mit einem vier- bis sechswöchigen kompletten Lockdown einher. Oder meinst du, in dieser Phase würden sich Krebserkrankungen und Misshandlungen von Kindern (um die beiden vorher genannten Entwicklungen aufzugreifen) ebenfalls vornehm zurückhalten?

Und eine Nocovid-Strategie mag in isolierten Ländern, wie z. B. Neuseeland, aufgehen. Aber doch nicht in einem so stark vernetzten Land im Herzen Europas. Was passiert also nach den bis zu sechs Wochen kompletten Lockdown? Werden in deinem Szenario dann sämtliche Tore wieder geöffnet und auf wundersame Weise bleiben die Zahlen unten? Falls ja: Woher kommt dieser Glaube?

Und Faktenarmut habe ich dir im Übrigen nicht unterstellt. Vielleicht solltest DU zunächst Beiträge komplett lesen, bevor du reflexhaft irgendwelche eingeübten Vorwürfe in den Raum bellst.